

## KURZ NOTIERT

### von Martina Eichmann

#### ■ Vergebliches Warten auf Yingluck Shinawatra

Am 25. August 2017 wurde das Urteil eines bereits 18 Monate andauernden Gerichtsprozesses um Yingluck Shinawatra erwartet. Der ehemaligen Premierministerin, die von 2011 bis 2014 im Amt war, werden politische Misswirtschaft und daraus resultierende Schäden in Milliardenhöhe zur Last gelegt. Insbesondere beziehen sich die Vorwürfe auf ihr populäres Programm der Subventionen für den Reisanbau, mit denen sie die Kilopreise für die Bauern in ihrer Regierungszeit ungewöhnlich hoch gehalten

hatte. Am 1. August 2017 war der letzte Verhandlungstag vor dem Obersten Gericht für Straftaten von Politikern in Bangkok, an dem Yingluck erneut ihre Unschuld beteuerte. Bei einem Schuldspruch drohen ihr bis zu zehn Jahren Haft, außerdem würde dies zwangsläufig ihre politische Karriere in Thailand beenden. Es verwundert deshalb wenig, dass die Politikerin es vorzog, gar nicht erst zur Urteilsverkündung zu erscheinen, sondern sich stattdessen heimlich ins Ausland, vermutlich nach Singapur, abzuset-

zen. Viele ihrer bis heute treuen Anhänger, die bis zum letzten Verhandlungstag vor dem Gerichtsgebäude demonstriert hatten und dort auch am 25. August wieder warteten, wünschten der Ex-Premierministerin trotz ihrer Flucht alles Gute. Die Polizei hatte sich für diesen Tag der Urteilsverkündung mit speziellen Sicherheitsvorkehrungen im ganzen Land auf weitere Proteste vorbereitet.

*Bangkok Post, 1. und 2.8.2017*

*Süddeutsche Zeitung, 25.8.2017*

#### ■ Neuer Nationalfeiertag zu Ehren des Königs Vajiralongkorn

Thailand zelebrierte zum ersten Mal den Geburtstag ihres neuen Königs Maha Vajiralongkorn Bodindradebayavarangkun. Am 28. Juli 2017 feierte der Monarch, der Ende letzten Jahres nach dem Tod seines Vaters den Thron übernommen hatte, seinen 65. Geburtstag. Zu seinen Ehren wurde dieser Tag zum Nationalfeiertag erklärt und im

ganzen Land fanden besondere Veranstaltungen und Zeremonien statt. Lokale Medien veröffentlichten Berichte und Bilder aus dem Leben des neuen Königs sowie Glückwünsche in klassischer Art, wie sie thailändischen Monarchen zuteilwerden: »Long Live His Majesty, the King«. Im Vergleich zu den Feierlichkeiten anlässlich der Geburtstage des

verstorbenen Königs Bhumibol fielen die Festlichkeiten in diesem Jahr eher ruhig und weniger pompös aus. Die Regierung rief dazu auf, bei öffentlichen Veranstaltungen Schwarz oder Weiß zu tragen und sich der noch andauernden Staatstrauer entsprechend zu verhalten.

*Bangkok Post, 28.7.2017*

#### ■ Thailand und seine Senioren

Nach den Richtlinien der *United Nations* gilt Thailand als alternde Gesellschaft, da der Anteil an Menschen mit über 60 Lebensjahren mehr als 10 Prozent der Gesamtbevölkerung ausmacht. Das Land sieht sich deshalb vor wirtschaftlichen und finanziellen Herausforderungen, da auch die Geburtenrate in den letzten 40 Jahren immer weiter zurückgegangen war. Das thailändische *National Economic and Social Development Board* (NESDB) geht davon aus, dass im Jahr 2036 die Senioren des Landes bereits 30 Prozent der nati-

onalen Bevölkerung ausmachen werden.

Aktuell erhalten Menschen im Alter von 60 bis 69 Jahren monatlich 600 Baht (etwa 15 Euro) staatlichen Zuschuss zum Lebensunterhalt, 700 Baht gibt es für 70- bis 79-Jährige, 800 Baht für 80- bis 89-Jährige und 1000 Baht (etwa 25 Euro) ab einem Alter von 90 Jahren und älter. Die staatlichen Ausgaben für die Sozialfürsorge wird nach Vorhersagen des NESDB in den kommenden Jahren von momentan mehreren Billionen Baht zu 1.4 Trillionen Baht ansteigen. Die Regierung über-

legt nun, die sogenannten Sündensteuern für Tabak und Alkohol zu erhöhen und diese Einnahmen wiederum den Senioren des Landes zur Verfügung zu stellen. Dem Entwurf wurde bereits vom Kabinett zugestimmt, es folgt nun noch eine rechtliche Prüfung des Vorhabens. Ob es zu einer tatsächlichen Umsetzung des Plans bzw. Ratifizierung des Gesetzes kommen und wie es in den nächsten Jahren um das Wohl der Senioren in Thailand bestellt sein wird, bleibt abzuwarten.

*Bangkok Post, 2.8.2017*

*Bangkok Post, 7.8.2017*